

GRI Inhaltsindex

GRI-Standard Nummer	GRI-Standard Bezeichnung	Nummer	Titel	Verweis im Geschäftsbericht 2019	Kapitelverweis / Kommentar / Gründe für die Auslassung
Basierend auf GRI Standard 2016 (Option: Kern), teilweise GRI GE Sector Disclosures Financial Services. Angegebene Daten und Kommentare beziehen sich auf 2019.					
GRI 102 Allgemeine Angaben 2016					
1. Organisationsprofil					
GRI 102	Allgemeine Angaben	102-1	Name der Organisation	S. 322	Erste Group Bank AG
GRI 102	Allgemeine Angaben	102-2	Aktivitäten, Marken, Produkte und Dienstleistungen	S. 14	Strategie
GRI 102	Allgemeine Angaben	102-3	Ort des Hauptsitzes	S. 322	Erste Campus, Am Belvedere 1, 1100 Wien
GRI 102	Allgemeine Angaben	102-4	Betriebsstätten	S. 16, 19	Strategie
GRI 102	Allgemeine Angaben	102-5	Eigentum und Rechtsform	S. 88	Eigentum: Einleitung/graphische Darstellung der wesentlichen Kennzahlen (Aktionärsstruktur); Rechtsform: Aktiengesellschaft (konsolidierter) Corporate Governance-Bericht
GRI 102	Allgemeine Angaben	102-6	Bediente Märkte	S. 14, Note 39	Strategie, Konzernabschluss: Note 39 (Segmentberichterstattung)
GRI 102	Allgemeine Angaben	102-7	Größenordnung der Organisation	Note 39	Umschlag (Innenseite: Filialen, Mitarbeiter); Konzernabschluss: Konzern-GuV, Konzernbilanz, Note 39 (Segmentberichterstattung)
GRI 102	Allgemeine Angaben	102-8	Informationen über Angestellte und andere Mitarbeiter	S. 76f	Mitarbeiterstand: 50.245 MA davon 62,1% Frauen (Holding: Insgesamt: 2.063 davon 46,9% Frauen) Rechnerische Mitarbeiter zum Periodenende: 47.283. Die Mitarbeiterkennzahlen informieren über den Frauenanteil am Mitarbeiterstand pro Land, den Anteil an Teilzeitmitarbeitern nach Geschlecht und Land, den Frauenanteil im Topmanagement und an anderen Führungspositionen pro Land, die durchschnittliche Anzahl an Krankheitstagen pro MA und Land, die Anzahl der MA mit Behinderung pro Land, die Fluktuationsraten nach Geschlecht pro Land, Rückkehraten an den Arbeitsplatz nach Karenz (Elternzeit) nach Geschlecht pro Land, neu eingestellte MA nach Geschlecht und Altersgruppen pro Land. Der Anteil an Leiharbeitskräften war im Berichtszeitraum nicht wesentlich. Die Anzahl der Angestellten unterliegt keinen saisonalen Schwankungen.
GRI 102	Allgemeine Angaben	102-9	Lieferkette	S. 70	(konsolidierter) nichtfinanzieller Bericht: Lieferanten und Lieferkette
GRI 102	Allgemeine Angaben	102-10	Signifikante Änderungen in der Organisation und ihrer Lieferkette	n.a.	Keine signifikanten Änderungen in der Organisation (weder im Hinblick auf Größe, Struktur noch Besitzverhältnisse) oder der Lieferkette.
GRI 102	Allgemeine Angaben	102-11	Vorsorgeprinzip oder Vorsichtsmaßnahmen	S. 15, 58f	Strategie, (konsolidierter) nichtfinanzieller Bericht, Das Vorsorgeprinzip spiegelt sich sowohl im Verhaltenskodex (Code of Conduct) als auch in der Grundsatzerklärung (Statement of Purpose) der Erste Group wider.
GRI 102	Allgemeine Angaben	102-12	Externe Initiativen	S. 68, 77	(konsolidierter) nichtfinanzieller Bericht: Unsere Kunden, Umwelt; Erste Asset Management: UN Principles of Responsible Investment (2012), Bangladesh Memorandum (2015), Erste Group: Nestor Gold Charta (2015), Montréal Carbon Pledge (2015), Austrian Diversity Charter (2016)
GRI 102	Allgemeine Angaben	102-13	Mitgliedschaften in Verbänden	n.a.	Für die Erste Group Bank AG bestehen folgende wesentliche Mitgliedschaften: WSBI (World Savings Banks Institute), ESBG (European Savings Banks Group), Österreichischer Sparkassenverband, WKO (Wirtschaftskammer Österreich, Sparte: Banken und Versicherungen), ÖVFA (Österreichische Vereinigung für Finanzanalyse und Asset Management), BWG (Österreichische Bankwissenschaftliche Gesellschaft), WIFO (Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung), Industriellenvereinigung (IV), respACT (österreichische Unternehmensplattform für Corporate Sustainability und nachhaltige Entwicklung)
2. Strategie					
GRI 102	Allgemeine Angaben	102-14	Aussagen der Führungskräfte	S. 4f, 15	Vorwort des Vorstands, Strategie
GRI 102	Allgemeine Angaben	102-15	Wichtigste Auswirkungen, Risiken und Chancen	S. 59ff	(konsolidierter) nichtfinanzieller Bericht: Wesentlichkeitsanalyse
3. Ethik und Integrität					
GRI 102	Allgemeine Angaben	102-16	Werte, Richtlinien, Standards und Verhaltensnormen	S. 15, 88	Strategie, mit Verweis auf den Verhaltenskodex (Code of Conduct) und die Grundsatzerklärung (Statement of Purpose), (konsolidierter) nichtfinanzieller Bericht, (konsolidierter) Corporate Governance-Bericht mit Verweis auf den Österreichischen Corporate Governance Kodex sowie verschiedene interne Richtlinien
4. Führung					
GRI 102	Allgemeine Angaben	102-18	Führungsstruktur	S. 58f, 88ff	(konsolidierter) nichtfinanzieller Bericht mit Verweis auf das Sustainability Board, (konsolidierter) Corporate Governance-Bericht
5. Stakeholdereinbeziehung					
GRI 102	Allgemeine Angaben	102-40	Liste der Stakeholder-Gruppen	S. 59f	(konsolidierter) nichtfinanzieller Bericht: Wesentlichkeitsanalyse
GRI 102	Allgemeine Angaben	102-41	Tarifverhandlungen	n.a.	Kollektivverträge gelten für insgesamt 87,9% aller MA. In Ungarn gibt es keinen Kollektivvertrag als Gehaltsbasis. In den anderen Kernmärkten sind 90-100% der MA von Kollektivverträgen erfasst (Holding: 90,4%)

GRI-Standard Nummer	GRI-Standard Bezeichnung	Nummer	Titel	Verweis im Geschäftsbericht 2019	Kapitelverweis / Kommentar / Gründe für die Auslassung
GRI 102	Allgemeine Angaben	102-42	Bestimmen und Auswählen von Stakeholdern	S. 59f	(konsolidierter) nichtfinanzieller Bericht: Wesentlichkeitsanalyse; Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, unsere Kundinnen und Kunden, Management (Aufsichtsrat, Vorstand), Investoren, Öffentlichkeit (Aufsicht, Politik, Behörden)
GRI 102	Allgemeine Angaben	102-43	Ansatz für die Stakeholdereinbeziehung	S. 59f	(konsolidierter) nichtfinanzieller Bericht: Wesentlichkeitsanalyse
GRI 102	Allgemeine Angaben	102-44	Schlüsselthemen und Anliegen	S. 59f	(konsolidierter) nichtfinanzieller Bericht: Wesentlichkeitsanalyse

6. Vorgehensweise bei der Berichterstattung

GRI 102	Allgemeine Angaben	102-45	Entitäten, die in den Konzernabschlüssen erwähnt werden	S. 58	Für die nichtfinanzielle Berichterstattung ist derselbe Konsolidierungskreis wie für die finanzielle Berichterstattung anzuwenden. Für die Berechnung nichtfinanzieller Kennzahlen, wie z.B. Energieverbrauch pro MA, werden grundsätzlich alle Gesellschaften der Erste Group herangezogen, deren Personalstand mindestens einen rechnerischen MA umfasst. Umweltdaten werden von allen Gesellschaften erfasst, ausgenommen österreichische Sparkassen mit weniger als 150 MA und die nicht im Mehrheitseigentum der Erste Group Bank AG stehen. Es ist zu berücksichtigen, dass in mehreren Fällen Gesellschaften in einem Gebäude angesiedelt sind (z.B. Erste Campus), weshalb die Umweltdaten in diesen Fällen nicht einzelnen Gesellschaften zugeordnet werden können. Dies gilt für alle GRI 300 Themen. Da die Holding gemeinsam mit anderen Gesellschaften am Erste Campus angesiedelt ist, können die Umweltdaten für die Holding nicht gesondert dargestellt werden. Personaldaten werden auf Ebene der Einzelgesellschaften erhoben. Ziel ist, die Umweltdaten aller zu konsolidierenden Gesellschaften (einschließlich aller österreichischen Sparkassen) in die nichtfinanzielle Berichterstattung aufzunehmen.
GRI 102	Allgemeine Angaben	102-46	Bestimmung des Berichtsinhalts und Themenabgrenzung	S. 59f	(konsolidierter) nichtfinanzieller Bericht: Wesentlichkeitsanalyse
GRI 102	Allgemeine Angaben	102-47	Liste der wesentlichen Themen	S. 59f	(konsolidierter) nichtfinanzieller Bericht: Wesentlichkeitsanalyse
GRI 102	Allgemeine Angaben	102-48	Neuformulierung der Informationen	n.a.	In der BCR (Rumänien) wurde der Wert für elektrische Energie für 2018 von 32.936 MWh auf 35.372 MWh berichtigt.
GRI 102	Allgemeine Angaben	102-49	Änderungen bei der Berichterstattung	S. 58	2019 wurden weitere Gesellschaften aus dem Konsolidierungskreis in die nichtfinanzielle Berichterstattung übernommen (Dornbirner Sparkasse Bank AG, Sparkasse Kufstein Tiroler Sparkasse von 1877, Sparkasse der Stadt Feldkirch, Wiener Neustädter Sparkasse, Sparkasse Schwaz AG, Sparkasse Imst AG, Sparkasse Baden, Sparkasse Neunkirchen).
GRI 102	Allgemeine Angaben	102-50	Berichtszeitraum	n.a.	1.1.2019 bis 31.12.2019
GRI 102	Allgemeine Angaben	102-51	Datum des aktuellsten Berichts	n.a.	Geschäftsbericht 2018
GRI 102	Allgemeine Angaben	102-52	Berichtszyklus	n.a.	Jährlich
GRI 102	Allgemeine Angaben	102-53	Kontaktangaben bei Fragen zum Bericht	S. 322	Wichtige Adressen, Impressum (Kontakt)
GRI 102	Allgemeine Angaben	102-54	Aussagen zur Berichterstattung in Übereinstimmung mit den GRI-Standards	S. 58	Dieser Bericht wurde in Übereinstimmung mit den Vorgaben der Global Reporting Initiative erstellt (GRI-Standard Option: Kern).
GRI 102	Allgemeine Angaben	102-55	GRI-Inhaltsindex	S. 82ff	
GRI 102	Allgemeine Angaben	102-56	Externe Prüfung	S. 86f	Unabhängiger Prüfungsbericht; Der (konsolidierte) nichtfinanzielle Bericht wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des österreichischen Unternehmensgesetzbuchs (UGB §243b und §267a) erstellt. Die Anwendung der GRI-Standards erfolgte auf freiwilliger Basis, ebenso die externe Prüfung der nichtfinanziellen Angaben durch einen unabhängigen Prüfer.

GRI 103 Managementansatz 2016

GRI 103	Managementansatz	103-1	Erklärung der wesentlichen Themen und ihre Abgrenzungen	S. 14ff, 59ff	Strategie, (konsolidierter) nichtfinanzieller Bericht: Wesentlichkeitsanalyse, Wesentliche Belange (Finanzbildung, Soziales Engagement, Diversität und Chancengleichheit, Gesundheit der Mitarbeiter und Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Kundenzufriedenheit, Korruptionsbekämpfung, Verantwortungsvolle Veranlagung und Finanzierung, Social Banking, Datensicherheit, ökologische Auswirkungen des Bankbetriebs, Nachhaltige Kriterien beim Einkauf.
GRI 103	Managementansatz	103-2	Der Managementansatz und seine Komponenten	S. 14ff, 59ff	Strategie, (konsolidierter) nichtfinanzieller Bericht: Wesentlichkeitsanalyse, unsere Kundinnen und Kunden
GRI 103	Managementansatz	103-3	Prüfung des Managementansatzes	S. 59ff, 88	(konsolidierter) nichtfinanzieller Bericht: Wesentlichkeitsanalyse, (konsolidierter) Corporate Governance-Bericht: Arbeitsweise im Vorstand und Aufsichtsrat

Wesentliche und zusätzliche Themen

Zusätzliches Thema: GRI 201 Wirtschaftliche Leistung 2016

GRI 201	Wirtschaftliche Leistung	201-1	Direkt erwirtschafteter und verteilter wirtschaftlicher Wert	Note 39, Note 55	Konzernabschluss: Note 39 (Segmentberichterstattung), Note 55 (Country-by-Country-Reporting); Verantwortung gegenüber der Gesellschaft: Die Erste Group hat in den Bereichen Kunst und Kultur, soziale und Bildungsaktivitäten 2019 insgesamt ca. EUR 10,7 Mio an Unterstützung geleistet.
---------	--------------------------	-------	--	------------------	--

GRI-Standard Nummer	GRI-Standard Bezeichnung	Nummer	Titel	Verweis im Geschäftsbericht 2019	Kapitelverweis / Kommentar / Gründe für die Auslassung
Wesentliche Themen: Soziales Engagement und Social Banking (GRI 203 Indirekte ökonomische Auswirkungen 2016)					
GRI G4 - Sector Disclosures Financial Services	Indirekte ökonomische Auswirkungen	FS14 der GRI G4	Initiativen zur Verbesserung des Zugangs zu Finanzdienstleistungen für benachteiligte Menschen	S. 63f, 69f	(konsolidierter) nichtfinanzieller Bericht: Verantwortung gegenüber der Gesellschaft, unsere Kundinnen und Kunden (Social Banking)
Wesentliches Thema: Korruptionsbekämpfung und Compliance (GRI 205 Korruptionsbekämpfung 2016)					
GRI 205	Korruptionsbekämpfung	205-3	Bestätigte Korruptionsvorfälle und ergriffene Maßnahmen	S. 103	Weitere Corporate Governance-Grundprinzipien; Im Berichtszeitraum 2019 wurden keine Korruptionsfälle gemeldet.
Zusätzliches Thema: GRI 206 Wettbewerbswidriges Verhalten 2016					
GRI 206	Wettbewerbswidriges Verhalten	206-1	Rechtsverfahren aufgrund von wettbewerbswidrigem Verhalten oder Kartell- und Monopolbildung	Note 51	Konzernabschluss: Note 51 (Eventualverbindlichkeiten); Gegen die Erste Group Bank AG wurden keine Klagen wegen wettbewerbswidrigen Verhaltens, Kartell- oder Monopolverhaltens erhoben. Tochterbanken der Erste Group in CEE waren im Berichtszeitraum direkt oder indirekt in insgesamt fünf diesbezügliche Verfahren involviert. Ein Verfahren wurde im Jänner 2020 zugunsten einer Tochterbank beendet, weshalb nur noch vier Verfahren nicht abgeschlossen sind. Wir erwarten nicht, dass diese Verfahren zu Geldbußen oder Sanktionen mit materiell wesentlichen Auswirkungen für die Erste Group führen werden.
Wesentliches Thema: Nachhaltige Kriterien beim Einkauf und ökologische Auswirkungen des Bankbetriebs (GRI 301 Materialien 2016)					
GRI 301	Materialien	301-1	Eingesetzte Materialien nach Gewicht oder Volumen	S. 81	(konsolidierter) nichtfinanzieller Bericht: Umwelt; Der Fokus liegt auf dem Kopierpapierverbrauch (1.615 t).
GRI 301	Materialien	301-2	Eingesetzte rezyklierte Ausgangsstoffe	S. 81	(konsolidierter) nichtfinanzieller Bericht: Umwelt; Wird nur für Kopierpapier erhoben (1.184 t Recycling-Kopierpapier)
Wesentliches Thema: Nachhaltige Kriterien beim Einkauf und ökologische Auswirkungen des Bankbetriebs (GRI 302 Energie 2016)					
GRI 302	Energie	302-1	Energieverbrauch innerhalb der Organisation	S. 78, 81	(konsolidierter) nichtfinanzieller Bericht: Umwelt; Beim Energieverbrauch erfolgt keine getrennte Darstellung nach erneuerbaren/nicht erneuerbaren Energieträgern. Die Berücksichtigung erfolgt bei der Ermittlung der CO ₂ e-Emissionen. Gesamtenergieverbrauch war: 358.563 MWh.
GRI 302	Energie	302-4	Verringerung des Energieverbrauchs	S. 78, 81	(konsolidierter) nichtfinanzieller Bericht: Umwelt; Reduktion des Gesamtenergieverbrauchs um 2 % auf 358 GWh (obwohl die 2019 erstmals in die Berichterstattung aufgenommenen Gesellschaften einen Energieverbrauch von 12,2 GWh ausweisen)
Wesentliches Thema: Nachhaltige Kriterien beim Einkauf und ökologische Auswirkungen des Bankbetriebs (GRI 305 Emissionen 2016)					
GRI 305	Emissionen	305-1	Direkte THG-Emissionen (Scope 1)	S. 81	(konsolidierter) nichtfinanzieller Bericht: Umwelt; Gesamt 29.950 t. Es sind keine biogenen CO ₂ -Emissionen (GRI 305-1c) zu berichten – das sind Emissionen aus der direkten Nutzung von Biomasse. Die Nutzung von Biomasse für Fernwärme ist unter Scope 2 erfasst.
GRI 305	Emissionen	305-2	Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)	S. 81	(konsolidierter) nichtfinanzieller Bericht: Umwelt; Gesamt 34.884 t. Berücksichtigt man für Strom und Fernwärme marktbasiertere indirekte energiebedingte THG Emissionen (GRI 305-2b) anstelle von spezifischen Emissionsfaktoren, belief sich die Scope 2-Emission auf 62.781t oder 180% des berichteten Wertes von 34.884t.
Wesentliches Thema: Nachhaltige Kriterien beim Einkauf und ökologische Auswirkungen des Bankbetriebs (GRI 308 Umweltbewertung der Lieferanten 2016)					
GRI 308	Umweltbewertung der Lieferanten	308-1	Neue Lieferanten, die anhand von Umweltkriterien überprüft wurden	S. 71	(konsolidierter) nichtfinanzieller Bericht: Lieferanten und Lieferkette
Wesentliches Thema: Diversität und Chancengleichheit (GRI 401 Beschäftigung 2016)					
GRI 401	Beschäftigung	401-1	Neue eingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuation	S. 77	(konsolidierter) nichtfinanzieller Bericht: Mitarbeiter; 6.161 MA wurden eingestellt; 6.880 MA haben das Unternehmen verlassen (inklusive Pensionierungen), Fluktuationsrate Erste Group: 12,1% (Holding:6,4%) gemäß Schlüter-Formel: (Summe der Abgänge) / (Personalstand zum 01.01. + Summe der Zugänge)
GRI 401	Beschäftigung	401-3	Elternzeit (Elternkarenz)	S. 76	(konsolidierter) nichtfinanzieller Bericht: Mitarbeiter a) 401-3a) Alle MA (Frauen und Männer) sind grundsätzlich berechtigt Elternkarenz zu nehmen. b) 401-3d) Die Erfassung der MA, die auch noch 12 Monate nach Rückkehr aus der Karenz im Unternehmen beschäftigt waren, wurde gestrichen. Dies erfolgte insbesondere aufgrund nicht klar abgrenzbarer Daten.
Wesentliches Thema: Gesundheit der Mitarbeiter und Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben (GRI 403 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz 2016)					
GRI 403	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	403-2	Art und Rate der Verletzungen, Berufskrankheiten, Arbeitsausfalltage, Abwesenheit und Zahl der arbeitsbedingten Todesfälle (berichtet wird ausschließlich über Arbeitsausfalltage und Abwesenheit)	S. 76	Erfasst sind alle gemeldeten Krankenstände unabhängig von der Ursache. Im Durchschnitt 9 Krankenstandstage pro MA (Holding: 8 Tage)

GRI-Standard Nummer	GRI-Standard Bezeichnung	Nummer	Titel	Verweis im Geschäftsbericht 2019	Kapitelverweis / Kommentar / Gründe für die Auslassung
Wesentliches Thema: Diversität und Chancengleichheit (GRI 404 Aus- und Weiterbildung 2016)					
GRI 404	Aus- und Weiterbildung	404-1	Durchschnittliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung pro Jahr und Angestellten	S. 74	(konsolidierter) nichtfinanzieller Bericht: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Im Durchschnitt 29,8 Stunden pro MA (Holding: 21,5 Stunden)
Wesentliches Thema: Diversität und Chancengleichheit (GRI 405 Vielfalt und Chancengleichheit 2016)					
GRI 405	Vielfalt und Chancengleichheit	405-1	Vielfalt in Leitungsorganen und der Angestellten	S. 72f	(konsolidierter) nichtfinanzieller Bericht: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. In der Erste Group Bank AG, der Muttergesellschaft der Erste Group, repräsentieren die Mitarbeiter mehr als 50 verschiedene Nationalitäten.
Wesentliches Thema: Diversität und Chancengleichheit (GRI 406 Gleichbehandlung 2016)					
GRI 406	Gleichbehandlung	406-1	Diskriminierungsvorfälle und ergriffene Abhilfemaßnahmen	n.a.	Als präventive Maßnahme wurde die Position einer Antidiskriminierungsbeauftragten zur Förderung eines respektvollen Arbeitsumfeldes für alle Mitarbeiter geschaffen. Der Antidiskriminierungsbeauftragten wurden 2019 keine signifikanten Vorfälle aus Österreich oder den anderen Ländern gemeldet. Für die anderen Länder (d.h. außerhalb Österreichs) sind die jeweiligen Personalabteilungen in dieser Sache zuständig.
Wesentliches Thema: Nachhaltige Kriterien beim Einkauf und ökologische Auswirkungen des Bankbetriebs (GRI 414 Soziale Bewertung der Lieferanten 2016)					
GRI 414	Soziale Bewertung der Lieferanten	414-1	Neue Lieferanten, die anhand von sozialen Kriterien überprüft wurden	S. 71	(konsolidierter) nichtfinanzieller Bericht: Lieferanten und Lieferkette
Zusätzliches Thema: GRI 418 Schutz der Kundendaten 2016					
GRI 418	Schutz der Kundendaten	418-1	Begründete Beschwerden in Bezug auf Verletzung des Schutzes oder den Verlust von Kundendaten	n.a.	2019 gab es 48 derartige Meldungen (davon keine für die Holding). Birgt die Verletzung darüber hinaus ein hohes Risiko, dann sind die betroffenen Personen selbst zu verständigen. 2019 sind fünf derartige Meldungen erfolgt (davon keine für die Holding).
Zusätzliches Thema: GRI 419 Sozioökonomische Compliance 2016					
GRI 419	Sozioökonomische Compliance	419-1	Nichteinhaltung von Gesetzen und Vorschriften im sozialen und wirtschaftlichen Bereich	n.a.	Es gab 2019 keine signifikanten Strafen als Folge der Nichteinhaltung von Gesetzen und Vorschriften im sozialen und wirtschaftlichen Bereich.
Wesentliches Thema: Finanzbildung					
GRI G4 Sector Disclosures Financial Service	Angaben über Engagement der EGB zur Verbesserung der Finanzbildung	GRI G4-DMA (vormals FS16)	Initiativen zur Verbesserung der finanziellen Bildung nach Empfängergruppen	S. 63f	(konsolidierter) NFI -Bericht: Verantwortung gegenüber der Gesellschaft
Wesentliches Thema: Kundenzufriedenheit					
	Angaben zu Kundenzufriedenheit			S. 67f	(konsolidierter) NFI- Bericht: Unsere Kundinnen und Kunden
Wesentliches Thema: Verantwortungsvolle Veranlagung und Finanzierung					
	Angaben zu verantwortungsvoller Veranlagung und Finanzierung			S. 68f	Verweis auf das jeweilige Kapitel und Erläuterung, dass es keinen entsprechenden GRI Standard gibt. Prozess-Beschreibung: Zuerst wird geprüft, ob ein konkreter Kreditantrag in den Anwendungsbereich der lokalen „Responsible Finance Policy“ fällt oder nicht. Erstellung einer Expertenmeinung in der zuständigen Fachabteilung der Holding, ob diese Finanzierung im Widerspruch zur „Responsible Finance Policy“ steht. Ist das der Fall, wird der Antrag zur Entscheidung einem höheren Entscheidungsgremium vorgelegt.
GRI 103	Managementansatz	103-2	Der Managementansatz und seine Komponenten	S. 59f, 66f	(konsolidierter) nichtfinanzieller Bericht: Wesentlichkeitsanalyse, unsere Kundinnen und Kunden
GRI 103	Managementansatz	103-3	Prüfung des Managementansatzes	S. 59f	(konsolidierter) nichtfinanzieller Bericht: Wesentlichkeitsanalyse; Die Einhaltung der vorhandenen Ausschlusskriterien für Veranlagungen und Finanzierungen obliegt den entsprechenden Geschäftseinheiten. Es erfolgt eine laufende Überprüfung, ob Ausschlusskriterien die beabsichtigte Wahrnehmung der gesellschaftlichen und ökologischen Verantwortung erfüllen.

Die nachfolgenden Indikatoren wurden von Deloitte Audit Wirtschaftsprüfungs GmbH geprüft:
 GRI 205-3, GRI 206-1, GRI 302-4, GRI 305-1, GRI 401-1, GRI 405-1